



der autor:

Milan Chodl ist Raumvisionär, Möbeldesigner und kreativer Kopf von RoomBalance. Er gehört im deutschsprachigen Raum zur Elite der Planer und Designer. Sein Motto: „Raum-Appeal ist nicht nur der Mehrwert eines Raumes, sondern das gewisse Etwas, das bei Patienten und Mitarbeitern ein neues Lebensgefühl und Wohlbefinden weckt.“

Praxisräume neu erleben

Empfangsbereiche, Wartezimmer und Behandlungsräume in Arztpraxen sollen dazu dienen, Patienten ein optimales und ansprechendes Ambiente zur Verfügung zu stellen. Die Realität sieht oft anders aus. Tristes Grau, alte Möbel und abgetretene Fußböden laden weder zum Wohlfühlen noch zum effektiven Arbeiten ein. Eine Pflanze soll da vielleicht noch etwas Abhilfe schaffen, aber so richtig will das auch nicht gelingen.

► Milan Chodl

Räume bieten uns Arbeitsumfeld und Lebensgefühl. Wahl und Ausstattung der Praxisräume prägen das persönliche Wohlbefinden – das der Mitarbeiter ebenso wie das der Patienten. Durch zahlreiche Fernsehsendungen ist die Neugestaltung von Räumen in aller Munde. Ein ganz neues Bewusstsein für die Macht der Räume und deren Gestaltung und Aufgaben werden vermittelt. Es ist interessant, sich einmal etwas ausführlicher damit zu beschäftigen, wie sich das persönliche Empfinden durch die Gestaltung der räumlichen Umgebung beeinflussen lässt. Drei elementare Größen spielen dabei eine entscheidende Rolle: Masse, Energie und Zeit.

Die erste Größe: Masse

Masse ist alles Sichtbare. Sie wird durch Wände, Möbel, Accessoires und den Menschen selbst verkörpert. Sie wirkt durch Qualität und Menge. Praxisräume werden unterschiedlich genutzt. Wir gehen, stehen, sitzen oder liegen – je nachdem, ob es sich um einen Empfangsbereich, Wartezimmer, einen Behandlungsraum handelt. Jeder Einsatz der Masse hat Auswirkung auf unsere Verhaltensformen und dadurch auf unser Wohlbefinden – im positiven wie negativen Sinne.

Die zweite Größe: Energie

Energie ist unsichtbar, aber deswegen nicht weniger präsent. Sie wird bestimmt durch ihre Quelle, den Wirkungsgrad und deren Richtung. Sie spricht die Sinne an und findet ihren Ausdruck in der Form von Wärme, Kälte, Luftbewegung, Geruch, Tageslicht usw. Wer kennt nicht die beruhigende Wirkung eines Duftes oder das angenehme Empfinden einer kühlenden Klimaanlage an einem heißen Sommertag? Im Wartezimmer sollte es nicht nach Desinfektionsmitteln riechen und man sollte auch nicht die Geräusche aus dem Behandlungszimmer wahrnehmen können.

Die dritte Größe: Zeit

Anhand eines Fotos finden wir Gefallen an der Darstellung eines Raumes. Es löst eine Erwartungshaltung in uns aus.



Empfangstheke der Praxis: Vorher.

kontakt:

A&GD Chodl
Milan Chodl
Barerstraße 1a
80333 München
Tel.: 0172/8 52 76 25
E-Mail: info@roombalance.de
www.roombalance.de